

Blick von der Ahornbahn hinab ins Zillertal, eines der beliebtesten Urlaubsziele in Tirol. BILD: MESSE DÜSSELDORF / RALPH BINDER

Camping im Herzen der Alpen

REISE Im Vorfeld des CARAVAN Salons in Düsseldorf eine Reportage aus Österreich

DÜSSELDORF/ INNSBRUCK/PR – Zwischen imposanten Berggipfeln, geschichtsträchtigen Orten und lebendiger Kultur entfaltet Tirol seine ganze Faszination. Hier gehen beeindruckende Natur und gelebte Tradition Hand in Hand – ideale Voraussetzungen für eine Reise mit dem Reisemobil oder Caravan. Eine hervorragend ausgebaute Campinginfrastruktur, moderne Stellplätze und vielfältige Freizeitangebote schaffen beste Bedingungen, um die Region flexibel und komfortabel zu entdecken.

Schon die ersten Kilometer durch Tirol zeigen, warum die Region zu den faszinierendsten Reisezielen der Alpen gehört. Hinter jeder Kurve wartet ein neues Panorama: mächtige Gipfel, saftige Almwiesen und klare Bergseen, die im Sonnenlicht glitzern. Eingebettet in diese beeindruckende Landschaft liegen historische Burgen, charmante Altstädte und idyllische Dörfer, in denen Tradition und Brauchtum bis heute lebendig sind. Wer mit dem Reisemobil unterwegs ist, erlebt Tirol besonders nah und flexibel. Der Tag beginnt mit einem Blick auf die Berge, führt über abwechslungsreiche Wanderwege, aussichtsreiche Radtouren und Klettertouren oder spektakuläre Passstraßen und endet dort, wo die Natur am schönsten ist.

Dank einer bestens ausgebauten Infrastruktur mit modernen Campingplätzen und zahlreichen Stellmöglichkeiten lässt sich die Region ganz entspannt erkunden. Insgesamt stehen Caravaning-Fans 106 Campingplätze unterschiedlicher Kategorien und Ausstattungen zur Verfügung, 80 davon sogar ganzjährig. Diese Kombination aus Komfort, Naturerlebnis und Freiheit macht den besonderen Reiz einer Reise durch Tirol aus.

Die Reise beginnt im Ötztal – einer der beeindruckendsten Alpenregionen Österreichs. Bereits die Anfahrt macht deutlich, was die kommenden Tage auszeichnet: majestätische Bergpanoramen, klare Höhenluft und das befreiende Gefühl, den Alltag hinter sich zu lassen. Das rund 65 Kilometer lange Tal begeistert mit seiner einzigartigen Naturkulisse und einer außergewöhnlichen Vielfalt an Erlebnissen für Aktivurlauber, Abenteurer und Naturliebhaber.



Der Campingplatz Natterer See liegt idyllisch in der Bergwelt und doch sehr nah an Innsbruck. BILD: MESSE DÜSSELDORF / RALPH BINDER

Beim Canyoning führt der Weg durch spektakuläre Schluchten, vorbei an tosenden Wasserfällen und durch glasklare Gebirgsbäche. Klettersteige entlang imposanter Felswände sorgen für eindrucksvolle Perspektiven, während das Ötztal auf zwei Rädern seine ursprüngliche und herausfordernde Seite zeigt: Anspruchsvolle Mountainbike-Trails, abwechslungsreiche Gravel-Routen und alpine Strecken versprechen intensive Naturerlebnisse und jede Menge Fahrspaß.

Doch das Tal hat auch ruhige Momente zu bieten. Ein besonderes Highlight ist beispielsweise die James-Bond-Erlebniswelt „007 Elements“ auf dem Gipfel des Gaislachkogels in 3.048 Metern Höhe – ein außergewöhnlicher Ort, an dem Bergwelt und Filmgeschichte miteinander verschmelzen. Mitten in dieser beeindruckenden Landschaft liegt der Naturcamping Kuprian. Hier treffen Naturverbundenheit, Komfort und herzliche Gastfreundschaft auf besondere Weise zusammen. Der Campingplatz ist nicht nur der ideale Ausgangspunkt für alpine Abenteuer, sondern überzeugt auch durch eine durchdachte Ausstattung, kreative Ideen und viele liebevolle Details, die den Aufenthalt einzigartig machen.



Wer mag, kann atemberaubende Klettererlebnisse buchen und so unvergessliche Urlaubstage haben. BILD: MESSE DÜSSELDORF / RALPH BINDER

Von den Hochalpen geht es in die Tiroler Landeshauptstadt. Innsbruck beweist eindrucksvoll, wie harmonisch sich urbanes Leben und alpine Landschaft verbinden lassen. Das berühmte Goldene Dachl, die mittelalterliche Altstadt und die lebendige Kulturszene liegen nur wenige Minuten voneinander entfernt. Mit dem Freizeitfahrzeug bieten sich gut gelegene Campingplätze und Stellmöglichkeiten im Umland an – zum Beispiel der Campingplatz Ferienparadies Natterer See. Von dort gelangt man bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad ins Zentrum. So bleibt das Fahrzeug entspannt stehen, während die Stadt zu Fuß entdeckt wird.

Nach einer leckeren Mahlzeit mit Frittatensuppe, Kaspatzln oder Tiroler Gröstl (ein klassisches Pfannengericht aus gebratenen Kartoffeln, Zwiebeln und Fleisch, traditionell mit einem Spiegelei serviert) wartet am Abend wartet wieder das eigene Zuhause auf Rädern.

Die letzte Etappe führt ins Zillertal. Schon seit Jahrzehnten gehört die Region zu den beliebtesten Urlaubszielen Tirols. Mit dem Reisemobil oder Wohnwagen lässt sich das Tal flexibel erkunden. Mal lockt eine Fahrt mit der historischen Zillertalbahn, mal eine Wanderung zu einer urigen Alm oder die Auffahrt mit der Ahornbahn und dem SkyRide (eine atemberaubende Cabrio-Gondel).

Ein echter Geheimtipp abseits der bekannten Ausflugsziele ist das BrauKunstHaus. Hier trifft jahrhundertealte Tiroler Brautradition auf ein modernes Erlebnis für alle Sinne. Statt einer klassischen Brauereiführung erwartet Besucher ein interaktiver Rundgang, der zeigt, wie aus regionalen Zutaten besondere Bierspezialitäten entstehen und welche Geschichten, Menschen und Traditionen hinter dem Handwerk stehen.

Mobiles Reisen schafft die Freiheit, Tirol ganz individuell zu erleben. Wer einmal morgens die Tür öffnet und direkt in die Bergwelt tritt, versteht schnell, warum Caravaning in den Alpen weit mehr ist als eine Art zu reisen. Es ist ein Lebensgefühl, das Natur, Komfort und Unabhängigkeit auf besondere Weise miteinander verbindet.

Weitere Informationen zur Region gibt es hier: www.tirol.at